

LAUFFENER BOTE

25. Woche

22.06.2017

Die Weinstadt am Neckarufer • www.lauffen.de

bühne frei...

Das Kulturprogramm
der Stadt Lauffen am Neckar

Claus von Wagner

»Theorie der feinen Menschen«

Kabarett

Fr 23.6.17 20 Uhr

Stadhalle
Lauffen a. N.



Foto: Simon Büttner

Vorverkauf
im Lauffener
Bürgerbüro
sowie an der
Abendkasse

Eintritt:

Kat. 2:
19 € / 9 €
(Schüler /Stud.)

Die Kategorie 1
ist ausverkauft.

Nachholtermin
für den 17.3., der
wegen Krankheit
des Künstlers
verschoben
werden musste.

Karten für den
17.3. behalten
ihre Gültigkeit.

*Eine Veranstaltung
der
Stadt Lauffen a.N.*

Aktuelles

■ Zettesles
WIRTSCHAFT –
Das Lauffener
Bürgerfest für
alle Ü60 am
24. Juni (Seite 3)



■ Gelungenes Lauffener Brückenfest
mit viel Sonne pur und vielen Aktionen
(Seite 4 – 5)

Kultur

■ Filmklub zeigt am kommenden
Freitag um 20 Uhr „2001 – Odyssee
im Weltraum“ (Seite 9)

■ „Bühne frei ...“ im Juli ganz
im Zeichen der
Reformation
mit Festkonzert
und Sola Gratia
(Seite 6)



Amtliches

■ Auslegung der Jahresrechnung 2016
des Zweckverbandes Hochwasser-
schutz Schozachtal (Seite 12 – 13)

■ Behinderungen durch Sanierungs-
arbeiten im Feldwegbereich (Seite 12)

■ Verkehrsbehinderungen durch Kanal-
sanierungen im Bereich Rathausstraße
2 bis 4 (Seite 12)

**Bürger-
meister-
sprech-
stunde im
BBL am
Samstag,
1. Juli,
von 10 bis
12 Uhr**
(Näheres S. 7)

**zettelesWIRTSCHAFT –
Das Lauffener Bürgerfest für alle Ü60 am 24. Juni**
Herzliche Einladung auf den Backhausplatz



Die Lauffener Bürgerstiftung anzetteln e.V. lädt alle Lauffenerinnen und Lauffener über 60 Jahren am Samstag, 24. Juni, von 13 bis 18 Uhr zu einem unterhaltsamen Nachmittag am Lauffener Backhaus ein.

Die Verantwortlichen freuen sich auf Ihr Kommen. ■

Lauffener Bürgerstiftung
anzetteln e.v.
Wir machen gute Ideen möglich

zetteles WIRTSCHAFT

Das Lauffener Bürgerfest für alle Ü60

Samstag 24. Juni 2017
13 Uhr bis 18 Uhr
Platz am alten Backhaus
Lauffen a.N.



Wir laden alle Lauffenerinnen und Lauffener über 60 am 24. Juni zu einem unterhaltsamen Nachmittag am Lauffener Backhaus.

Das Backhausteam verköstigt uns auf dem Platz unterhalb der Regiswindiskirche mit leckeren Spezialitäten aus dem alten Steinbackofen. Dazu gibt es Kaffee, Weine der Lauffener Weingärtner und alkoholfreie Getränke.

Wolfgang Schiedt unterhält unsere Gäste mit bekannten Melodien.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Lauffener Bürgerstiftung
anzetteln e.v.
Wir machen gute Ideen möglich

Sonne pur und viel gute Laune beim 19. Lauffener Brückenfest

Das hochsommerliche Wetter lockte viele Besucher auf das großzügige Festgelände rund um den Neckar

Zwei Tage lang verwandelte sich die Promenade am Neckarufer am vergangenen Wochenende zu einem großen Festgelände. Unzählige Besucher aus nah und fern genossen die hochsommerlichen Temperaturen bei gutem Essen und kühlenden Getränken oder ließen sich von toller Livemusik und den vielen Mitmachangeboten mitreißen.



Bereits in den frühen Morgenstunden herrschte am Samstag geschäftiges Treiben in den Straßen rund um den Neckar inmitten von Lauffen. Die teilnehmenden Vereine und Einrichtungen bereiteten sich vor für den Andrang am Eröffnungsabend. Und das zu Recht – vor den Bühnen bildeten sich Menschentrauben und an den Verpflegungsständen war kaum ein Ende der Verkaufsschlängen in Sicht.



Auch die musikalische Unterhaltung auf vier Bühnen sorgte am Samstagabend bei allen Altersklassen für beste Stimmung. Ob Reggae und Elektro, ob Coversongs aus den letzten Jahrzehnten, ob ruhige oder rockige Töne, für alle Brückenfestbesucher war etwas Passendes dabei. Die Partyhungrigen konnten das Tanzbein schwingen, andere genossen in ruhigeren Ecken die Gespräche und Begegnungen. Das Brückenfest vereint – Jung und Alt saßen zusammen an einem Tisch und feierten gemeinsam im Rhythmus der Musik.



Der Brückenfest-Sonntag startete bei strahlendem Sonnenschein mit einem ökumenischen Gottesdienst, welcher sich der Frage „Alles im Fluss: was gibt uns Halt?“ widmete. Der Gottesdienst wurde musikalisch umrahmt vom Posaunenchor.



Bei den kleinen Festbesuchern kam bei Hüpfburg, Karussell, Eisenbahn, Kistenstapeln, Schießbude, Kinderschminken und vielem mehr keine Langeweile auf. Ein besonderes Highlight war die Affenschaukel am Kiesplatz, die einen Sprung in den Neckar

ermöglichte. Unzählige Mutige wagten an einem Seil schwingend den Sprung ins kühle Nass. Die lange Strecke über die Alte Neckarbrücke wurde mit einer Ausstellung zur Geschichte der Brücke sowie Kleinkünstlern abgekürzt. Besonders bequem war die Überfahrt an Bord einer der Rikschas.



Die Augen auf sich zogen auch die 13 am Katzenbeißer-Cup beteiligten Gruppen. In diesem Jahr startete der Triathlon mit Paddeln im Altarm, bei dem vor allem das Wenden um die Brückenpfeiler eine Herausforderung darstellte. Weiter ging es fußläufig auf die Alte Neckarbrücke zum Kistenstapeln. Alle drei Aufgaben meisterte am schnellsten das Jugendteam der Ruderer. Herzlichen Glückwunsch den Siegern, die nun den Pokal mit nach Hause nehmen durften.



Abgerundet wurde der Brückenfest-Sonntag mit einem Auftritt der Band „Cris Cosmo“. Obwohl schon viele Festbesucher den Heimweg angetreten hatten, war die Stimmung bis zum Festabschluss klasse.





Ein herzliches Dankeschön für das durchweg gelungene und erfolgreiche Fest gilt all den ehrenamtlichen Helfern und Engagierten der Vereine und Gruppierungen unserer Stadt, die wieder mit viel Aufwand ein vielfältiges Angebot und Festprogramm auf die Beine gestellt haben. Beson-

derer Dank gebührt auch dem Helferteam des städtischen Bauhofs, das vor, während und nach der Veranstaltung großartige Arbeit geleistet hat. Einige Impressionen des Lauffener Brückenfests sind hier mit abgedruckt, wengleich es viele weitere

schöne Momente und Begegnungen gab, die nicht festgehalten sind. Weitere Bilder finden Sie in einer Slideshow auf der Startseite der Lauffener Homepage unter der Rubrik „Kulinarische Feste“. Schauen Sie mal rein und lassen Sie einige schöne Momente Revue passieren. ■



Lesung am 1. Juli im Museum

Die Stadt Lauffen a.N. und die Bücherei Lauffen laden ein:

Ein Abend zu dem in Meuselwitz geborenen Schriftsteller Wolfgang Hilbig mit Michael Buselmeier
Und dann die Nacht, in der wir nicht mehr sichtbar sind
am 1. Juli um 20 Uhr im Museum.

Wolfgang Hilbig war einer der bedeutendsten Schriftsteller der ehemaligen DDR. In diesem Jahr jährt sich sein Todestag zum 10. Mal. Aus diesem Anlass hat die im Jahr 2011 gegründete Wolfgang-Hilbig-Gesellschaft ein hochkarätiges Programm, verteilt über die ganze Bundesrepublik, zusammengestellt.

Hier ein Link zu diesen Veranstaltungen, bei denen zum Beispiel auch Corinna Harfouch und Clemens Meyer, der Autor des Romans „Im Stein“ Texte Hilbigs lesen: <http://www.wolfgang-hilbig.de/aktuell/veranstaltungen>. Hilbig erhielt fast alle wichtigen literarischen Preise, vom Ingeborg-Bachmann-Preis bis zum Georg-Büchner- und Peter-Huchel-Preis.

Da Hilbig in der Lauffener Partnerstadt Meuselwitz geboren ist, war der Wunsch der Organisatoren, auch

Einladung

Und dann die Nacht, in der wir nicht mehr sichtbar sind.

Lesung von Michael Buselmeier mit musikalischer Begleitung

Samstag, 1. Juli 2017, 20.00 Uhr
Museum im Klosterhof
Klosterhof 4
74348 Lauffen/Neckar
Eintritt: 5,- EUR

© Palmyra Verlag

hier eine Veranstaltung zu machen. Zu einer Lesung konnte der Autor Michael Buselmeier aus Heidelberg gewonnen werden. Er hat Hilbig persönlich gekannt und wird eine Mischung aus Essays über Hilbig, Texten von Hilbig und eigenen Texten vortragen und viel erzählen – das kann er besser als lesen, sagt er über sich selbst. Das Werk Hilbigs umfasst Romane und zahlreiche Gedichte, die äh-

lich bildmächtig sind wie Gedichte Hölderlins. Deshalb gab es im Jahr 2007 bereits eine Veranstaltung, in der diese beiden Dichter von Eva Ehrenfeld gegenübergestellt wurden, ergänzt durch von diesen Texten inspirierte Fotos von Klaus Ditté. Dass nun, 10 Jahre später, eine weitere Veranstaltung zu Hilbig stattfinden kann, ist durchaus ein kleines Jubiläum. ■

KIWANIS lädt ein zum Museumscafé

Ausstellung „Steil zum Wein“ noch bis August



Der KIWANIS Club Heilbronn Heli-
brunna e.V., dem auch einige Frau-
en aus Lauffen a.N. angehören,
wird am kommenden Wochenende
das Museumscafé übernehmen.
Mit Ihrem Besuch unterstützen Sie
Projekte für Kinder und Jugendliche
in Lauffen a.N. und in der Region.



Brigitte Friebe wird aus ihrem Buch
„Die Geschichte von Blubo, dem klei-
nen blauen Elefanten“ vorlesen.
Nutzen Sie die Gelegenheit und
verbinden Sie Ihren Besuch im Mu-
seumscafé mit einem Besuch der
Ausstellung „Steil zum Wein ...“.
Terrassierte Steillagen prägen unse-



re württembergische und Lauffener
Kulturlandschaft. Bis 27. August
können Sie die Ausstellung über
historische Terrassenweinberge
im Museum jeweils samstags und
sonntags von 14 bis 17 Uhr sehen.
Der Eintritt ist frei.

Hier die nächsten Termine im Museumscafé in der Übersicht:

Samstag, 24. u. Sonntag 25. Juni
KIWANIS mit Lesung Brigitte
Friedel
Samstag, 1. und Sonntag 2. Juli
SAI Uganda e.V.
Samstag, 8. und Sonntag, 9. Juli
Heide Böhner u. Märchenfreunde
Samstag, 15. und Sonntag, 16. Juli
Internationaler Gesprächskreis
für Frauen
Samstag, 22. u. Sonntag, 23. Juli
Frau Friedel/Frau Schatz
Sonntag mit musikalischer Be-
gleitung von Clarifari ■

„bühne frei ...“ im Juli ganz im Zeichen von 500 Jahren Reformation

Festkonzert zum Luther-Jubiläum und Reformationskomödie SOLA GRATIA

bühne frei...

Das Kulturprogramm
der Stadt Lauffen am Neckar

Deutschland feiert 500 Jahre Refor-
mation und Lauffen a. N. feiert mit:
mit einem ganz besonderen Fest-
konzert mit südamerikanischen
Rhythmen bei der „Misa criolla“ in
der Regiswindiskirche und natür-
lich mit dem Lauffener Theater-
projekt zum Reformationsjubiläum,
SOLA GRATIA.



Höhepunkt des Festkonzerts von Kirchen-, Gos-
pel- und Posaunenchor ist die „Misa Criolla“ von
Ariel Ramirez. (Foto: shutterstock)

Festkonzert zum Reformations- jubiläum – Gott loben ohne Gren- zen

Unter dem Motto „Gott loben ohne
Grenzen“ lädt die Evangelische Kir-
chengemeinde zu einem großen
Festkonzert zum Reformationsjubi-
läum am Sonntag, 2. Juli, um 19 Uhr
in die Lauffener Regiswindiskirche
ein. Zum ersten Mal sind, unter der
Leitung von Kantor Andreas Will-
berg, hierbei die beiden Chöre der
Ev. Kirchengemeinde, der Chor der
Regiswindiskirche und der Gospel-
chor JUST4YOU, sowie der Lauffener
Posaunenchor (Leitung: Albrecht
Schneider) gemeinsam in einem
Konzert zu hören. Gemeinsam Gott
loben kann alle menschlichen Gren-
zen überwinden – dies wollen die
Mitwirkenden mit Instrumenten
und mit Stimmen, in verschiedenen
Sprachen, mit alten und mit neuen
Worten unter Beweis stellen.

Höhepunkt des Konzerts ist die
„Misa Criolla“ des argentinischen
Komponisten Ariel Ramirez für Chor,
Solisten, Schlagwerk, Gitarre und
Klavier. Die „Misa Criolla“ ist eine
Vertonung jahrhundertalter, aus
der römisch-katholischen Liturgie
stammender Texte, gesungen von

zwei evangelischen Chören, in spa-
nischer Sprache und im mitreißenden
Stil der traditionellen Musik
Südamerikas. Als Solisten der „Misa
criolla“ sind zu hören: Dennis Marr
(Tenor), Roman Maslennikov (Ba-
riton) und Stephan Storck (Bass).
Der Eintritt zu diesem ganz beson-
deren Konzert ist frei; um Spenden
wird gebeten. Spendenüberschüsse
(nach Deckung der Unkosten) kom-
men dem Verein SAI-Uganda e.V.
zugute.

SOLA GRATIA – Komödie aus der Zeit der Reformation

Mit einem ganz besonderen Thea-
terprojekt wird ebenfalls an das Re-
formationsjubiläum erinnert. SOLA
GRATIA lautet der Titel des Dramas
aus der Zeit der Reformation um den
großen Reformator Martin Luther. Die
Komödie des Lauffener Autors Jür-
gen Reiner wird an insgesamt sechs
Abenden an den beiden Wochenenden
14. – 16. und 21. – 23. Juli jeweils
um 20 Uhr, auf dem Backhausplatz in
Lauffen a.N. zu sehen sein. Es spielt
die Theatergruppe des CVJM Lauffen
unter der Regie von Gotthard Buck.
Karten gibt es im Vorverkauf im Lauf-
fener Bürgerbüro (Tel. 07133/20770)
sowie unter www.lauffen.de. ■



Bürgermeistersprechstunde am 1. Juli

Die nächste Sprechstunde von Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger findet am Samstag, 1. Juli, von 10 bis 12 Uhr, im Bürgerbüro am Bahnhof statt.

Fragen und Anliegen aus der Mitte der Bürgerschaft können dem Bürgermeister bei dieser regelmäßig am ersten Samstag im Monat stattfindenden Sprechstunde vorgetragen werden. ■

Bezirkspokalsieger 2017 und Aufstieg der 1b Mannschaft

Nachdem die Jugend vor 2 Wochen erfolgreich vorgelegt hat, haben die Aktiven der Sportfreunde am Mittwoch und Donnerstag mit den tollen Erfolgen nachgezogen. Am Mittwoch schaffte das 1b Team den Aufstieg in die Kreisliga A.

Im Relegationsspiel in Biberach konnte der TSV Botenheim mit 3:2 nach Verlängerung geschlagen werden. Das junge Team begann hervorragend und hatte das Spiel vom Anpfiff an im Griff. Robert Hirsch brachte das Team mit 1:0 in Führung. In der Folgezeit war Lauffen klar spielbestimmend und ließ leider einige klare Torchancen aus. Botenheim konnte mit einem Elfmeter ausgleichen und das Spiel dann offener gestalten. Mit 1:1 nach regulärer Spielzeit ging es in die Verlängerung. In der Verlängerung gingen die Jungs wieder mit 2:1 in Führung, doch Botenheim glich 5 Minuten vor Schluss glücklich mit einem abgefälschten Schuss zum 2:2 aus. Als alle schon mit Elfmeterschießen rechneten kam der große Auftritt von Mogli Leimböck, erst erlief er einen weiten Ball kurz vor der Torauslinie, dann spielte er 2 Botenheimer aus und legte den Ball perfekt auf den mitgelaufenen Robert Hirsch, der zum 3:2 Sieg einschicken konnte.

Gratulation an dem Trainer Haris Halagicic und das gesamte Team zum Aufstieg.



Bezirkspokalsieger

Am Donnerstag machte die 1. Mannschaft mit dem Bezirkspokalsieg den Saisonabschluss perfekt.

In Neckargartach war der FV Wüstenrot der Endspielgegner. 1.000 Zuschauer bildeten eine angemessene Kulisse. Das Spiel begann etwas zögerlich, man merkte beiden Mannschaften den Druck an. Das heiße Wetter und der nicht optimale Rasen trugen das ihre dazu bei. Lauffen machte das Spiel, ohne sich jedoch klare Torchancen zu erspielen. Wüstenrot war bei den Kontern stets gefährlich und der Torhüter

Halatci musste bereits in der ersten Halbzeit sein ganzes Können unter Beweis stellen. Mit 0:0 ging es in

die Halbzeit. Die Trainer haben in der Halbzeit die richtige Ansprache gefunden, denn das Team kam konzentrierter und mit dem nötigen Biss aus der Kabine.

In der 61. Minuten war es dann endlich soweit. Paddy Eberbach wurde bei einem Schuss von den Beinen geholt und Tobias Pratz verwandelte den fälligen Elfmeter zum 1:0. Wüstenrot musste nun etwas mehr investieren, was dem Lauffener Team zu Gute kam. In der 73. Minute schloss Tobias Pratz einen schönen Konter mit einem sehenswerten Solo zum 2:0 ab. Das Spiel war nun gelaufen, das Team hatte das Spiel im Griff und spielte es gekonnt bis zum Schlusspfiff.

Gratulation an die Trainer Lemmle und Golembiewski zu dem krönenden Abschluss ihrer tollen Arbeit.

Vielen Dank an die Lauffener Fans und unsere „Ultras“ für die überragende Unterstützung der Mannschaften an beiden Spielen – „koi normale Mannschaft“. Vielen Dank auch an alle Lauffener für die Unterstützung und das Verständnis bezüglich der Gesangskünste des Teams. ■



2. Mannschaft der Sportfreunde Lauffen

After Work Sessions auf dem Lauffener Kiesplatz

Erinnerung: Am Freitag geht es nach der Pfingstpause weiter

Nach den Pfingstferien geht es am kommenden Freitag, 23. Juni, weiter mit den After Work Sessions auf dem Kiesplatz. Die Veranstaltungsreihe, die Vereine und Einrichtungen mit Unterstützung der Stadtverwaltung umsetzen, bietet immer freitags um 18 Uhr ein Feierabendprogramm.



Weiter geht es am 23. Juni mit dem Kneippverein mit dem Thema „Kneippen – aber richtig: Kaltes Wasser weckt die Lebensgeister“. Grundsätzlich stärken Wasseranwendungen die Abwehrkräfte und das vegetative Nervensystem, sie wirken harmonisierend auf alle Systeme im Körper und fördern die seelische Ge-

lassenheit. Sie wollen wissen, wie man einen Wickel richtig anlegt, wie kalt das Wasser beim Armbad sein soll und wie man korrekt Wasser tritt? Der Kneippverein zeigen Ihnen Knieguss, Armbad und richtiges Wasserretreten und vermittelt Tipps für die Anwendung zuhause. Treffpunkt ist am Kiesplatz, danach geht es in die Kneippanlage.

In der Woche darauf wird es musikalisch. Am 30. Juni stellt sich das Jugendorchester der Stadtkapelle, Musikverein Lauffen a.N. vor. Kommen Sie mit Ihren Kindern vorbei und genießen Sie jugendlich erfrischende, vielseitige Blasmusik unseres Musi-

kernachwuchses. Und falls Ihr eigener Nachwuchs Lust bekommt mitzumachen – kein Problem: Instrumente warten zum Ausprobieren, und dann kann es bei uns losgehen.

Hier die folgenden Termine:

7. Juli: Kunst am Kies lädt unter dem Motto „Gebt uns ein Gesicht, wir sind die Neckarwächter“ zur Gestaltung von Treibholz und Strandgut ein

14. Juli: Young Chorporation präsentiert Teile aus dem Erfolgsstück „Take the long way home“ und Auszüge aus dem neuen Projekt

21. Juli: Kleines Unterhaltungskonzert der Stadtkapelle (Dirigentin Heidi Maier)



Sommerabend mit Kabarettist Claus von Wagner

Cooler Start in ein heißes Wochenende mit dem ZDF-„Anstaltsleiter“

**bühne
frei...**

Das Kulturprogramm
der Stadt Lauffen am Neckar

Während andere selbst im Freibad schwitzen, bewahren Kabarettfans am Freitagabend dank der Klimaanlage der Lauffener Stadthalle einen kühlen Kopf: Spitzenkabarettist Claus von Wagner, als ZDF-„Anstaltsleiter“ einer der bedeutendsten Akteure der deutschen Kabarettzene, kommt im Rahmen des städtischen Kulturprogramms „bühne frei ...“ am 23. Juni

um 20 Uhr in die Lauffener Stadthalle. Saalöffnung ist um 19 Uhr. Die Abendkasse öffnet um 18.45 Uhr.

Von Wagners Kunst ist es, sich höchst amüsant zu wundern. Dies praktiziert er auch in seinem Programm „Theorie der feinen Menschen“, einer Erzählung aus dem tiefen Inneren unserer feinen Gesellschaft. Es handelt vom Kampf ums Prestige, Wirtschaftsverbrechen und Business Punks.

Für diesen Nachholtermin für den Auftritt am 17. März, der aus Krankheitsgründen verschoben werden musste, gibt es noch Karten in der Kategorie 2 für 19 Euro (erm. 9 Euro) im Lauffener Bürgerbüro (Tel. 07133/20770) sowie an der Abendkasse. Die Kategorie 1 ist bereits ausverkauft. Die Karten für den ursprünglichen Termin (17. März) behalten ihre Gültigkeit. Eine Veranstaltung der Stadt Lauffen a.N.



Top-Kabarettist Claus von Wagner gastiert mit seinem Programm „Theorie der feinen Menschen“ am 23.6. in der Stadthalle.

(Foto: Marcus Gruber)

Startschuss beim STADTRADELN ist gefallen Steigen auch Sie bis Samstag, 8. Juli aufs Rad um

Am vergangenen Sonntag ging das STADTRADELN los – Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger möchte gemeinsam mit den Lauffenerinnen und Lauffenern im dreiwöchigen Aktionszeitraum möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad zurücklegen.

Seien auch Sie dabei und stehen Sie natur- und umweltschonend auf das Fahrrad um und vermeiden Sie damit pro Kilometer einen CO₂-Ausstoß von 142 g. Die gefahrenen Kilometer trägt jeder Teilnehmer selbst in seinen Online-Radel-Kalender ein. Bereits in den ersten bei-

den Aktionstagen des dreiwöchigen Aktionszeitraums radelten die Teilnehmer 455 km.

Sie möchten nach der Arbeit noch in der Natur unterwegs sein? Dann schließen Sie sich dem **After-Work-Radeln** an. Am nächsten **Donnerstag, 22. Juni**, führt die Integrationsbeauftragte, Ulrike Ebert, eine Runde Richtung Nordheim und Nordhausen. Am **Donnerstag, 29. Juni** zeigt dann Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger eine Runde über Neckarwestheim, Kirchheim und Walheim zurück nach Lauffen a.N. Zum Abschluss führt die stellvertretende Kämmerin



STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima

Lauffen am Neckar macht mit – und Sie?

Vom 18. Juni bis 8. Juli gemeinsam in die Pedale treten und Gutes für sich und die Umwelt tun!

Ursula Hellerich am **Donnerstag, 6. Juli**, eine Runde ins Schozachtal. Treffpunkt ist jeweils um 18 Uhr am Kiesplatz. Wir freuen uns über viele Teilnehmer.

Sie haben sich noch nicht angemeldet? Dann holen Sie dies noch nach unter <http://www.stadtradeln.de/lauffen-am-neckar/>

Erzählkaffee am Donnerstag, 6. Juli



Am **Donnerstag, 6. Juli**, lädt **Ulrike Kieser-Hess** wieder um **15 Uhr** zum monatlichen Erzählen in die **Begegnungsstätte, Haus mittel.punkt, Bahnhofstraße 27**, ein.

Die Autorin von „dienstags um sechs“, einem Buch mit vielen Geschichten und Erzählungen von früher, freut sich auf Ihren Besuch und gerne auch

auf neue Gesichter. Vielleicht haben ja gerade Sie eine schöne Geschichte aus Ihrer Erinnerung an frühere Zeiten in Lauffen a.N.

Wenn Sie also selbst erzählen oder auch nur zuhören möchten, sind Sie in dieser Runde richtig. Einfach vorbeischaun.

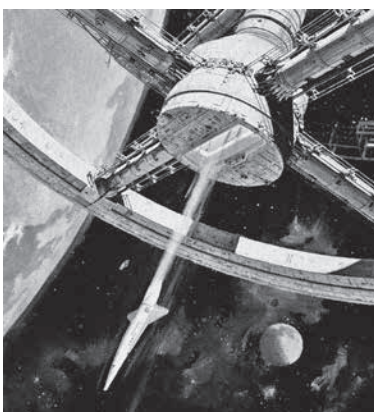
FILMKLUB LAUFFEN

Hölderlin-Gymnasium · Charlottenstraße 87 · 74348 Lauffen · <http://www.filmklub.de>

Filmklub zeigt 2001 – ODYSSEE IM WELTRAUM

Abschlussfilm der Saison am **Freitag, 23. Juni, um 20 Uhr**

Der Filmklub im Hölderlin-Gymnasium zeigt als Abschlussfilm der Sommersaison wieder ein besonders ausgewähltes Werk: Zum 50-jährigen Jubiläum seiner Produktion kommt am **Freitag, 23. Juni, um 20 Uhr Stanley Kubricks Klassiker „2001 – Odyssee im Weltraum“** zur Aufführung.



Es hat seinen besonderen Reiz, diesen in den Jahren 1965 – 1968 entstandenen Kultfilm der Science-Fiction-Szene schlechthin heute – mit dem entsprechenden zeitlichen Abstand – wieder zu betrachten. Besonders aufschlussreich ist ein Vergleich mit dem 40 Jahre früher entstandenen Stummfilm „Frau im Mond“ von Fritz Lang (ebenfalls 2017 im Filmklub!). Hatte doch der Perfektionist Kubrick den Ehrgeiz, die Welt im Jahre 2001 so zu beschreiben, wie sie nach damaligen Vorstellungen tatsächlich sein sollte. Mit der ihm eigenen Besessenheit las Kubrick jedes Buch, von dem er glaubte, er müsse es lesen, sprach mit unzähligen Wissenschaftlern, engagierte Berater aus der Weltraumbehörde und unterließ nichts, um sich zu informieren. Das Ergebnis dieser Bemühungen war denn auch außergewöhnlich.

Mit seinen atemberaubenden, visuellen, „Oscar“-prämierten Effekten, der überwältigenden Verschmelzung von Musik und Bewegung – berühmt seine Verwendung der Einleitungstakte von „Also sprach Zarathustra“ von Richard Strauss – wurde der Film so einflussreich, dass Steven Spielberg ihn als den alles bestimmenden „Urknall“ seiner Filmemacher-Generation definierte.

Der Filmklub zeigt „2001“ in der restaurierten Originalfassung im Breitwand-Verfahren und in digitaler Fünf-Kanal-Tontechnik. Die Vorstellung findet in der Aula des Lauffener Hölderlin-Gymnasiums in der Charlottenstraße statt und steht allen Interessierten offen. Karten sind im Vorverkauf beim Bürgerbüro Lauffen zu 2 € und an der Abendkasse zu 2,50 € erhältlich.

Aktionstag RadKultour am 2. Juli

Den Landkreis im Sattel neu entdecken – besondere Aktionen in Lauffen a.N.



Am Sonntag, 2. Juli, sind alle Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer zu einer ganz besonderen Feier anlässlich des 200-jährigen Fahrradjubiläums eingeladen – dem Aktionstag RadKultour. Der Name ist dabei Programm, denn 25 kulturelle Stätten im Landkreis Heilbronn sind Teil einer Radschnitzeljagd. Die zum Teil nur selten geöffneten Museen, Aussichtstürme und historischen Denkmäler laden an diesem Tag zum kostenfreien Besuch.



Doch nicht nur die teilnehmenden Stationen laden zum Entdecken ein, der Aktionstag ist auch eine tolle

Gelegenheit, das HeilbronnerLand mit dem Fahrrad zu erkunden. Und natürlich wäre es keine Schnitzeljagd, wenn es nicht auch etwas zu gewinnen gäbe. Wer an den Stationen fleißig Stempel sammelt, kann die Stempelkarte direkt gegen eine kleine Rad-Überraschung eintauschen und an einer Verlosung mit spannenden Preisen teilnehmen. Mitradeln lohnt sich also!

Ein besonderes Angebot erwartet die Radlerinnen und Radler in Lauffen am Neckar und in Bad Friedrichshall. Gemeinsam mit der Initiative RadKULTUR richten das Landratsamt Heilbronn und die Touristikgemeinschaft HeilbronnerLand dort zwei Hot Spots mit E-Bike-Probefahrten und RadCHECKs ein. In Lauffen kann man außerdem das eigene Fahrrad codieren lassen, während die Besucherinnen und Besucher in Bad Friedrichshall das Virtual Reality Bike der RadKULTUR erwartet.

Wer sich im Vorfeld selbst einen Überblick über die möglichen Routen und die vielfältigen Angebote machen will, findet all diese Informationen unter www.heilbronnerland.de/radkultour. Am 2. Juli heißt es dann: Auf die Sättel, fertig, los!

Organisiert wird der Aktionstag von der Touristikgemeinschaft HeilbronnerLand e.V. in Kooperation mit dem Landratsamt Heilbronn und der Initiative RadKULTUR des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg.

Für eine fahrradfreundliche Mobilitätskultur in Baden-Württemberg
Baden-Württemberg macht sich stark für die Entwicklung einer modernen und nachhaltigen Mobilität. Das Fahrrad und der Radverkehr nehmen dabei eine zentrale Rolle ein. Um das Mobilitätsverhalten im Land dauerhaft zukunftsfähig zu gestalten und den Anteil des Radverkehrs am Gesamtverkehr zu steigern, setzt sich die im Jahr 2012 vom Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg gestartete Initiative RadKULTUR für eine fahrradfreundliche Mobilitätskultur im Land ein. Gemeinsam mit den vom Land geförderten RadKULTUR-Kommunen bietet sie ein vielfältiges Programm, um den Spaß am Fahren zu fördern und die Menschen zu motivieren, in ihrem Alltag ganz selbstverständlich aufs Rad zu steigen. 2017 wird ein besonderes Jahr, hier feiert Baden-Württemberg gemeinsam mit vielen Partnern und Kommunen den 200. Geburtstag des Fahrrads – eine der brilliantesten Erfindungen aus Baden-Württemberg – mit zahlreichen Aktivitäten und Veranstaltungen über das ganze Jahr hinweg: Zu den Highlights zählt u. a. die „Jubiläumstour. Die nachhaltigste Roadshow der Welt.“, die als mobile Fahrrad-Ausstellung in Baden-Württemberg unterwegs ist.

Weitere Informationen unter:
www.radkultur-bw.de und
www.200jahre-fahrrad.de ■

Der Neckar-Zaber-Tourismus informiert



200 Jahre Fahrrad – Radkultour quer durchs Zabergäu

Geführte Radtour am **Sonntag, 2. Juli** durchs Zabergäu mit Bike-Guide Wolfgang Keimp im Rahmen der Radkultour HeilbronnerLand zum 200. Geburtstag des Fahrrads.

10 Uhr – Treffpunkt Bahnhof Lauffen am Neckar. Fahrt zum Römischen Gutshof und Führung über die historische Anlage der Villa rustica. Mittagsrast beim Blasenbergfest in Meimsheim (Verzehr auf Selbstzahlerbasis) und Weiterfahrt zum Theodor Heuss Museum in Brackenheim.

14 Uhr – Führung „Heuss & das Rad“ mit Museumsleiterin Susanne Blach.



Der Zaber entlang geht es weiter bis zur römischen Freilichtanlage in Güglingen, wo der Leiter des Römermuseums Enrico De Gennaro das neue Siedlungspanorama präsentiert. Letzte Station ist der Badensee Ehmetsklinge in Zaberfeld mit der Möglichkeit, das Naturparkzentrum zu besichtigen. Zum Abschluss gibt es

ein gemeinsames Abendessen beim Wirtshaus am See. Rückfahrt nach Lauffen gegen 17.30 Uhr.

Kosten: 22 Euro pro Person inkl. geführte Radtour, Museumseintritte und Führungen, warmes Abendessen. Streckenlänge ca. 50 km, Schwierigkeitsgrad: leicht-mittel, begrenzte Teilnehmerzahl

Anmeldung beim Neckar-Zaber-Tourismus e.V., Tel. 07135/933525 oder info@neckar-zaber-tourismus.de. Weitere Informationen: www.radundwein.de.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/933525. info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr, Sa., 10 – 13 Uhr. ■

Cellissimo on Tour am Freitag, 23. Juni

Auf seiner Tour 2017 spielt Cellissimo unter Leitung des Cello-Lehrers Oliver Krüger am Freitag, 23. Juni, um 19.30 Uhr im Pauluszentrum Lauffen ein Konzert-Programm, das Werke von Johann Sebastian Bach mit Kompositionen wie Tango, Flamenco u. a. spannungsvoll verbindet.

Die Moderation liegt in den Händen der Fachbereichsleiterin Gudrun Koch. Bei freiem Eintritt freuen wir uns auf ein zahlreiches Publikum!

Das Ensemble Cellissimo wurde 2006 von Oliver Krüger gegründet und ist seitdem über 100 Mal konzertant aufgetreten. Mit abwechslungsreichen Konzerten hat es sich regional und überregional einen Namen erworben. Im Rahmen internationaler Austauschprogramme spielte Cellissimo u. a. in Weißrussland, Polen und Italien. In wechselnden Besetzungen gewann das Ensemble mehrere Preise beim Musikwettbewerb der Volksbanken und bei Jugend musiziert. 2015 und 2017 erhielt es auf dem Internationalen Musikfestival für die Jugend in Neerpelt / Belgien einen 1. Preis in der Kategorie Kammermusik.

2016 feierte Cellissimo sein 10-jähriges Jubiläum und wurde im Rahmen des 40-jährigen Bestehens der Musikschule Lauffen und Umgebung zu einem Gastkonzert eingeladen. Im Juni dieses Jahres fährt es mittlerweile zum fünften Mal auf Konzertreise nach Süddeutschland. ■

**Tango
Bach
Flamenco**

Ensemble-Leitung
OLIVER KRÜGER
Musikschule
PORTA WESTFALICA
Moderation
GUDRUN KOCH

**Freitag
23.6.2017
19.30 Uhr**

**Pauluszentrum
Schillerstr. 45
Lauffen/N.
Eintritt frei**

**CELLISSIMO
on tour 2017**




MUSIKSCHULE
LAUFFEN AM NECKAR
UND UMGEBUNG

CELLISSIMO

EnergieSTARTberatung am 7. Juli im Bürgerbüro

Heizungsaustausch, Energetische Sanierung, Unübersichtliche Fördermöglichkeiten, komplizierte Gesetze und Vorschriften? Was muss ich beachten?

Sie planen einen Austausch Ihrer Heizung, wissen jedoch nicht welches Gesetz zu beachten ist oder wie die 15 % des Erneuerbare-Wärme-Gesetzes (EWärmeG) erfüllt werden können? Sie möchten ihre Energiekosten senken oder ihr Haus sanieren und finden sich im Dschungel von unübersichtlichen Fördermöglichkeiten, komplizierten Gesetzen und Vorschriften nicht zurecht?

Antworten auf diese und weitere Fragen zu den Themen Sanierung, Sanierungsfahrplan, Fördermittel, Vor-Ort-Beratung und Energiesparen erhalten Sie bei der kostenfreien und neutralen EnergieSTARTberatung, die ehrenamt-



**EnergieSTARTberatung
Landkreis Heilbronn**

kostenlos - neutral
unabhängig

Termine buchen unter 07131 994-1184 oder
www.landkreis-heilbronn.de/energieberatung

lich von neutral zertifizierten Energieberatern in Kooperation mit dem Landratsamt Heilbronn durchgeführt wird. Die ca. 30-minütige EnergieSTARTberatung findet am 7. Juli im Bürgerbüro statt und ist für alle Einwohner des Landkreises Heilbronn kostenlos. Eine vorherige Terminvereinbarung ist zur besseren Planung notwendig. Die Termine sowie weitere Informationen können online unter www.landkreis-heilbronn.de/energiebe-

www.landkreis-heilbronn.de/energiebe-ratung eingesehen und vereinbart werden. Fragen oder Hilfe bei der Online-Terminvereinbarung erhalten Sie unter Tel. 07131/994-1184 oder unter energieberatung@landratsamt-heilbronn.de

Im August 2017 findet aufgrund der Sommerferien keine Beratung statt!

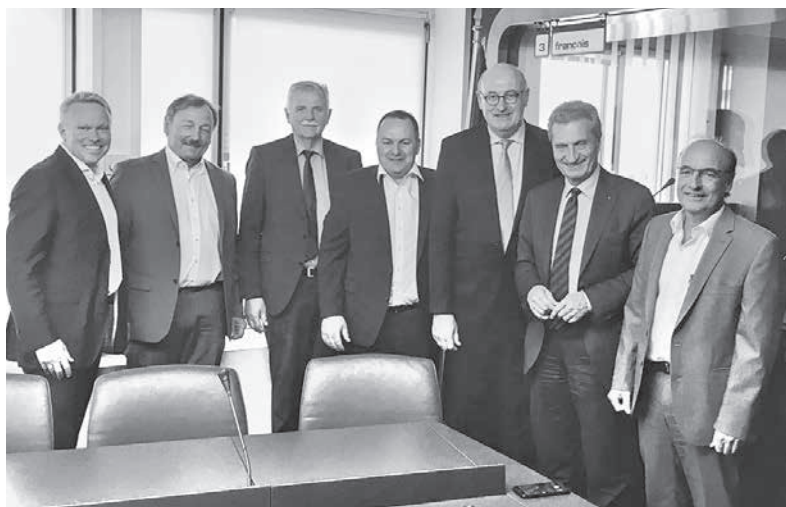
Online-Terminvereinbarung:
www.landkreis-heilbronn.de/energieberatung ■

„Württembergischer Weinbergwerk“ bei der EU-Kommission persönlich vorgestellt

Dietrich Rembold und Marian Kopp bei den EU-Kommissaren Oettinger und Hagan

Mit einer Delegation der beteiligten Weingärtnergenossenschaften Felsengartenkellerei, Lauffener Weingärtner und Lembergerland Kellerei Rosswag sowie dem Präsidenten des Württembergischer Weinbauverbandes wurde die Gemeinschaftsinitiative „Württembergischer Weinbergwerk“, das Vorzeigeprojekt zum Erhalt der Terrassenlagen persönlich präsentiert.

Die drei Weine „Jahrwerk“, „Meisterwerk“ und „Lebenswerk“, allesamt aus Weinen im Anbau auf terrassierten Steillagen, überzeugten auch in Straßburg. Die EU-Kommissare zeigten sich begeistert von der Gemeinschaftsinitiative und sagten Ihre Unterstützung und „internationale Aufmerksamkeit“ zum Erhalt der terrassierten Steillagen zu. Initiativen wie diese, die mit einer herausragenden Weinqualität und damit auch über die Landesgrenzen hinaus Auf-



von links: Marian Kopp, Geschäftsführender Vorstand Lauffener Weingärtner; Rolf Allmendinger, Vorstandsvorsitzender Lembergerland Kellerei Roßwag; Weinbaupräsident Hermann Hohl; Dietrich Rembold, Vorstandsvorsitzender Lauffener Weingärtner; EU-Kommissar für Landwirtschaft Phil Hogan; EU-Kommissar für Haushalt Günther Oettinger; Dr. Götz Reustle, Vorstandsvorsitzender Felsengartenkellerei Besigheim.

merksamkeit erzeugten, seien „Vorzeigeprojekte“, mit denen sich der Württembergischer Weinbau auch inter-

national Beachtung verschaffen kann, so die EU-Kommissare.

<http://weinbergwerk.de/> ■

Seniorenzentrum Haus Edelberg Lauffen a.N.

Eisdiele und Sommer-Sonnengefühle!

Eine ansehnliche Gruppe war da unterwegs! Zehn Rollstühle mit ihren Begleitern machten sich freudig auf den Weg, denn das Ziel war die „Eisdiele Vanilla“. Kräftige Helfer vom Förderverein Haus Edelberg, Hospizgruppe und das Team der Beschäftigungstherapie erklimmen mutig den steilen Aufstieg zum Postplatz. Alles

war für uns gerichtet. Das Eisdielenteam erwartete schon die muntere Schar. Was für ein Genuss! Ob Eiskaffee oder eine der 22 Eissorten, alles wurde gerne „geschlötzt“.

Überraschend besuchten uns Kinder vom Herdegen-Kindergarten, die auch zu einem Eis eingeladen wurden. Mit einem fröhlichen Lied

bedankten sich die muntere Gruppe und ihre Erzieherinnen. Überall helles Kinderlachen und strahlende Gesichter der betagten Zuhörer!

Für dieses schöne Sommergeschenk sagen wir ganz herzlich Dankeschön dem Förderverein, der uns zu diesem Genuss eingeladen hat.

Andrea Täschner, Manuela Heitmann

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Sanierung Feldwege

Aufgrund von Sanierungsarbeiten können die Feldwege in den Gewannen Jungfer und Lauer/Mittelwiesen in der Zeit vom 27. Juni bis voraussichtlich 30. Juni nicht befahren werden.

Im Einzelnen handelt es sich um die Zuwegung zur Lauerbrücke von der L1103 und um die Feldwegstrecke im Gewinn Jungfer entlang der Aussiedlung Probst-Grau.

Um Verständnis für die sich aus der Sanierung ergebenden Behinderungen wird gebeten.

Kanalsanierung Rathausstraße

Kanalsanierung vor der Rathausstraße 2 bis 4 in offener Bauweise beginnen. Aufgrund der nur halbseitig zur Verfügung stehenden Fahrspur in der Rathausstraße bittet die Stadtverwaltung Lauffen a.N. um Verständnis für daraus entstehende Behinderungen und Lärmbelästigungen.

Da die Parkplätze vor Gebäude Rathausstraße 1 für die Baustelleneinrichtung wegfallen, wird gebeten, auf die Parkplätze in der Mühlbergstraße auszuweichen. Die Dauer der Kanalsanierungsmaßnahme wird mit 3 – 4 Wochen angenommen.

Zweckverband „Hochwasserschutz Schozachtal“, Sitz 74232 Abstatt

Auslegung der Jahresrechnung 2016

Die Verbandsversammlung hat in ihrer Sitzung am 27. April 2017 die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2016 festgestellt.

1. Die Jahresrechnung wird festgestellt mit
 - 1.1 den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von -180.452,63 €
 - davon im Verwaltungshaushalt 315.020,50 €
 - davon im Vermögenshaushalt -495.473,13 €

- | | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>1.2 einer Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt in Höhe von
27.226,87 €</p> <p>1.3 einem Stand der Allgemeinen Rücklage zum 01.01.2016 von
42.988,83 €</p> <p>1.4 einer Zuführung zur Allgemeinen Rücklage von
7.068,79 €</p> <p>1.5 einem Endbestand der Allgemeinen Rücklage zum 31.12.2016 von
50.057,62 €</p> <p>2. Den über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Verwaltungs- und</p> | <p>Vermögenshaushalt gemäß Ziff. 2 und Ziff. 3.2 des Rechenschaftsberichts (Anlage 5) wird zugestimmt.</p> <p>3. Es werden Haushaltseinnahmereste im Vermögenshaushalt gemäß Ziff. 3.3 des Rechenschaftsberichts (Anlage 5) gebildet.</p> <p>4. Es werden Haushaltsausgaberes-te im Vermögenshaushalt gemäß Ziff. 3.3 des Rechenschaftsberichts (Anlage 5) gebildet.</p> <p>5. Feststellungsbeschluss zur Jahresrechnung</p> |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2016

	Verwaltungs- haushalt	Vermögens- haushalt	Gesamthaus- halt
1. Soll-Einnahmen	315.020,50 €	149.526,87 €	464.547,37 €
2. Neue Haushaltseinnahmereste	0,00 €	524.200,00 €	524.200,00 €
3. Zwischensumme	315.020,50 €	673.726,87 €	988.747,37 €
4. Ab: Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr	0,00 €	-1.169.200,00 €	-1.169.200,00 €
5. Bereinigte Soll-Einnahmen	315.020,50 €	-495.473,13 €	-180.452,63 €
6. Soll-Ausgaben	315.020,50 €	479.296,87 €	794.317,37 €
7. Neue Haushaltsausgaberes-te	0,00 €	820.700,00 €	820.700,00 €
8. Zwischensumme	315.020,50 €	1.299.996,87 €	1.615.017,37 €
9. Ab: Haushaltsausgaberes-te vom Vorjahr	0,00 €	-1.795.470,00 €	-1.795.470,00 €
10. Bereinigte Soll-Ausgaben	315.020,50 €	-495.473,13 €	-180.452,63 €
11. Differenz 10./5. (Fehlbetrag)	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Stand der Allgemeinen Rücklage am 31.12.2016			50.057,62 €
Schuldenstand am 31.12.2016			0,00 €
Kassenbestand am 31.12.2016			375.843,66 €

Die Jahresrechnung 2016 wird gemäß § 95 Gemeindeordnung in der Zeit von Montag, 26. Juni 2017, bis Dienstag, 4. Juli 2017 (je einschließlich), zur Einsichtnahme im Rathaus Abstatt, Foyer, Bauteil A, Rathausstraße 30, 74232 Abstatt, öffentlich ausgelegt.
Abstatt, 14.06.2017 gez. Klaus Zenth
Verbandsvorsitzender

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Eheschließung

Michael-Hartmut Arnold und Jessica Baum, Lauffen am Neckar, Körnerstraße 37

ALTERSJUBILARE

vom 23.06.2017 – 29.06.2017

29.06.1942 Waltraud Hensel, geb. Christmann, Lange Straße 75, 75 Jahre

Es wird darauf hingewiesen, dass die Veröffentlichungen keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben, da die Veröffentlichung nur mit besonderem Einverständnis der Betroffenen erfolgen kann.